

Informationen zur Hochwassersituation in Todtmoos

Mögliche Überflutungssituation in Todtmoos:

Bei Hochwasserereignissen, die statistisch einmal in 10 Jahren auftreten (HQ_{10}) kommt es zu Überflutungen gewässernaher Grundstücke entlang der Gewässer Wehra; Fetzenbach, Wildbach, Lochschweinebächle, Todtenbach, Rüttebach und des Sägebachs. Die Ausuferungen der Gewässer beschränken sich vornehmlich auf die ufernahen Randbereiche; Bepflanzungen sind nur vereinzelt betroffen.

Bei einem HQ_{100} (Hochwasser, das statistisch einmal in 100 Jahren auftritt) ist – neben erhöhter Betroffenheit der gewässernahen Bepflanzung – vor allem eine größere Siedlungsfläche im Ortsteil Vordertodtmoos bei der Einmündung des Lochschweinebächles in die Wehra betroffen. Zudem sind geringfügig einzelne bebauete Grundstücke weiter südlich im Ortsteil Glashütte im Bereich der Einmündung des Wildbachs sowie im Ortsteil Au an der Wehrer Straße betroffen. Weiterhin ist zu beachten, dass die L 148 in Au und die L 151 im Bereich Murgtalstraße überflutet und daher nur eingeschränkt befahrbar sind. Des Weiteren sind vereinzelt Brücken auf dem Gemeindegebiet, wie die Brücke der L 148 über die Wehra in Vordertodtmoos, ab einem HQ_{100} eingestaut, so dass eine Querung der Gewässer in Teilbereichen eingeschränkt ist.

Bei einem Extremereignis (HQ_{ex}) erhöht sich die Betroffenheit durch Ausuferungen der Gewässer. Besonders die Bepflanzung entlang der Wehra und des Rüttebachs im Ortsteil Au sowie im Ortskern von Todtmoos werden vermehrt überflutet.

Informationen über die möglichen Gefahren, die Sie oder Ihr Eigentum betreffen, bieten die Hochwassergefahrenkarten, die Sie über folgende Seite abrufen können:

<https://www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de/hochwassergefahrenkarten>

Die Hochwassergefahrenkarten (s.o.) bieten einen genauen Überblick über die Situation vor Ort. Auch die Gemeindeverwaltung kann Ihnen für Ihr Grundstück in Todtmoos Auskunft zur Gefahrenkarte geben (Ansprechpartnerin: Frau Hummel, Tel. 07674/ 848-23, hauptamt@todtmoos.net)

Aktuelle Informationen zur Hochwassersituation liefert die Hochwasservorhersagezentrale (HVZ) bei der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. www.hvz.baden-wuerttemberg.de

Aktuelle Wetterwarnungen geben auch die Wetterdienste www.dwd.de und www.unwetterzentrale.de

Eigenvorsorge und Hinweis auf Versicherungen:

Bürgerinnen und Bürger können viel tun, um sich und ihr Eigentum eigenverantwortlich vor den Folgen von Hochwasser zu schützen. Ihre Eigenvorsorge ist wichtig, denn die technischen Hochwasserschutzeinrichtungen können keinen vollständigen Schutz für extreme Ereignisse bieten. Jede Person ist dazu verpflichtet, Maßnahmen zur Eigenvorsorge für den Fall eines Hochwassers zu treffen.

<https://www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de/verhaltensvorsorge>

Informieren Sie sich bei Ihrer Versicherung, wie Sie sich gegen Hochwasserschäden absichern können oder bilden Sie finanzielle Rücklagen. Hochwasserschäden sind nicht innerhalb der üblichen Gebäudeversicherungen abgesichert! Informationen und Beratung zur Zusatzversicherung gegen Hochwasserschäden erhalten Sie bei Ihrem Versicherer und bei den Verbraucherzentralen in Baden-Württemberg.

Quelle: www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de / IBS Technics GmbH